



EINLADUNG

Trump – und was tun wir? Die Antipolitiker und die Würde des Politischen

Lesung mit Prof. Dr. Erhard Eppler

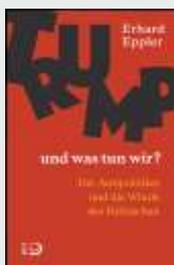
Stuttgart, Hospitalhof

27. März 2018, 18 Uhr



Nach einem Jahr Präsidentschaft Donald Trumps ist klar: Die demokratischen Institutionen der USA haben nicht die Kraft, einen »selbstverliebten Größenwahnsinnigen« wie Donald Trump zu zähmen oder abzusetzen. Für Trump ist Recht das Recht des Stärkeren. »Politik« ist für ihn ein Schimpfwort. Die Kanzlerin erklärte, nun müssten wir unser Schicksal selbst in die Hand nehmen. Was das praktisch bedeutet, sagt sie nicht. Hier knüpft Erhard Eppler in seinem neuen Buch an.

Für Eppler ist demokratische Politik kein »Game«, auch kein »Deal«, sondern ein hohes Gut. Erhard Eppler, Politiker und politischer Denker mit mehr als 60 Jahren Erfahrung, will uns wachrütteln mit einem Plädoyer für die Würde der Politik, die durch nichts zu ersetzen ist. Verachtung zerstört den gesellschaftlichen Frieden und Zusammenhalt. Wir brauchen dagegen politischen Mut und einen demokratischen Aufbruch: »Die Bundesrepublik ist in eine Verantwortung hineingewachsen, die sie nicht gewollt hat. Sie muss dieser Verantwortung gerecht werden. Unsere Gesellschaft muss politisch wach werden« so Eppler.



Buchtipp:

Erhard Eppler, Trump - Und was tun wir?

Dietz Verlag, 2018

Veranstaltungsort

Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

<http://www.hospitalhof.de/>

Anfahrt

<https://www.hospitalhof.de/service/anfahrt/>

Parkhäuser (jeweils ca. 250 m vom Hospitalhof entfernt):

Leuschnergarage (Zufahrt über Schlossstraße)

Liederhalle (Zufahrt über Holzgartenstraße)

Liederhalle (Zufahrt über Breitscheidstraße)

Kronprinzstraße (Zufahrt über Kronprinzstraße)

Hofdienergarage (Zufahrt über Schellingstraße)

Verantwortlich

Anja Dargatz, Leiterin

Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg

Veranstaltungsorganisation

Sieglinde Hopfhauer

Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg

Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

www.fes.de/de/fritz-erler-forum/

Tel.: 0711 / 24 83 94 40

Fax: 0711 / 24 83 94-50

sieglinde.hopfhauer@fes.de

Bitte beachten Sie! Bei der Veranstaltung werden durch das Fritz-Erler-Forum oder externe Fotografen Fotos gemacht, die in FES-Publikationen und auf den FES-Webseiten genutzt werden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin

Trump – und was tun wir? Die Antipolitiker und die Würde des Politischen

Lesung mit Prof. Dr. Erhard Eppler am 27.03.2018 in Stuttgart, Hospitalhof

18.00 Uhr Begrüßung
Monika Renninger, Hospitalhof Stuttgart
Anja Dargatz, Fritz-Erler-Forum

18.15 Uhr Lesung aus dem Buch
„**Trump – und was tun wir?**“
durch den Autor **Prof. Dr. Erhard Eppler**



Olaf KosinskySkillshare.eu

Erhard Eppler, geb. 1926, war von 1968 bis 1974 Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit, von 1961 bis 1976 Abgeordneter im Bundestag. Neben seinen zahlreichen politischen Ämtern war er u. a. von 1973 bis 1992 Vorsitzender der SPD-Grundwertekommission, Präsident des Deutschen Evangelischen Kirchentags, ist Mitglied im PEN-Club und Träger des Großen Bundesverdienstkreuzes.

Moderation: **Hans-Peter Ehrlich**, Stadtdekan i.R.

20.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Veranstaltungs-Nr. 1317 1301

Anmeldung bitte unter Link: www.fes.de/lnk/2018lesungerhardeppler
Fax: 0711/2483 94-50 oder **E-Mail:** sieglinde.hopfauer@fes.de

Trump – und was tun wir? Lesung mit Prof. Dr. Erhard Eppler

27.03.2018

Bitte schreiben Sie in Blockschrift

Friedrich-Ebert-Stiftung
Fritz-Erler-Forum
Sieglinde Hopfauer
Werastraße 24
70182 Stuttgart

Vor-/Zuname

Straße

PLZ / Ort

freiwillige Angaben für weitere Einladungen

Tel.

Mail

Organisation/ Alter / Beruf

Datum / Unterschrift